



# Brückenschlag

**Pfarrei St. Rochus**  
Mainz-Kastel/Amöneburg

**Advent/Weihnachten 2025**

**[www.pfarrei-st-rochus.de](http://www.pfarrei-st-rochus.de)**



Bild: Sylvio Krüger, In: Pfarrbriefservice.de



## **Grußwort der Hauptamtlichen und des PGR**

**Gott ver-rückt die Welt!**

**Irgendwie ist das schon eine verrückte Welt, in der wir leben! – Schon Anfang Oktober gibt es in den Supermärkten Advents- und Weihnachtsgebäck zu kaufen. Ganz zu schweigen von all den anderen Artikeln rund um die Advents- und Weihnachtszeit. Wirtschaftlich spricht man ganz selbstverständlich vom „Weihnachtsgeschäft“. Und wenn am 24. Dezember die Geschäfte schließen, ist für viele „Weihnachten“ gelaufen, obwohl es noch gar nicht begonnen hat. Und oft genug überschlagen sich in den Wochen des Advents und in den Tagen vor Weihnachten wieder die Ereignisse in der großen und in unserer kleinen Welt: Familiendramen, Hektik, schlechte Laune...**

**Ist das alles normal oder ist die Welt tatsächlich verrückt? Wenn etwas „ver-rückt“ ist, dann ist es nicht mehr in der Mitte, nicht mehr dort, wo sein richtiger Platz ist; es ist im Ungleichgewicht. – Dass unsere Welt so „ver-rückt“ ist – könnte es daran liegen, weil viele Menschen keine Mitte mehr haben? Aber wie gelingt es uns, weniger „ver-rückt“ zu sein und wieder mehr zur Mitte zu kommen? Wir kommen zur Mitte zurück, wenn wir nicht alles Mögliche mitmachen, hierhin und dorthin rennen, nur weil wir meinen, wir müssten oder wir bräuchten das, weil angeblich alle anderen es auch machen.**

**Das hat auch eine ganze Menge mit Advent und Weihnachten zu tun! Hat nicht Gott mit der Menschwerdung seines Sohnes wieder alles zurechtgerückt, was durch Menschen außer Rand und Band geraten war? Weihnachten heißt: Wir haben eine Mitte für unser Leben. Gott ist in Jesus Christus Mensch geworden und so in unserer Mitte, damit wir eine Mitte für unser Leben haben.**

**Das ist der Sinn seines „Unternehmens Menschwerdung“: dass wir Menschen werden und unser Leben auf ihn ausrichten. Wer das macht, der ist viel widerstandsfähiger und auch kritischer als andere, die keine Mitte mehr haben. Wir brauchen Jesus, die Mitte unseres Lebens, damit in dieser Welt die Menschlichkeit nicht auf der Strecke bleibt und wir uns unsere Menschlichkeit bewahren. „Seid Menschen!“ appellierte die kürzlich verstorbene Holocaust-Überlebende Margot Friedländer und mahnte unsere Gesellschaft zu Menschlichkeit, Gleichheit und Toleranz. Friedländer überlebte als Einzige ihrer Familie den Holocaust und widmete sich nach ihrer Rückkehr nach Deutschland im Alter von 88 Jahren der Aufklärungsarbeit. Sie sah die Gefahr, dass sich die Geschichte wiederholen könnte, wenn die Menschen ihre Menschlichkeit vernachlässigen, und mahnte daher: „Seid Menschen!“ Sie betonte, dass es nur menschliches Blut gäbe, nicht jüdisches, christliches oder muslimisches, und dass alle Menschen von Natur aus gleich seien. Sie rief dazu auf, sich von Hass und Diskriminierung abzuwenden und sich für ein respektvolles Zusammenleben einzusetzen. Eine notwendige Mahnung – gerade in diesen Zeiten, in denen überall auf der Welt und auch in unserem Land rechte Populisten mit ihren Parolen und falschen Behauptungen das Zusammenleben aller Menschen aus der Mitte bringen.**



Bild: Peter Weidemann  
In: Pfarrbriefservice.de

**An Weihnachten erinnern Christinnen und Christen sich daran, dass Gott Mensch wurde, damit wir Menschen zur wahren Mitte finden und unsere Menschwerdung gelingt. Oder wie es der verstorbene frühere Bischof von Limburg, Franz Kamphaus, sagte: „Mach’s wie Gott, werde Mensch!“**

**Ihnen und Ihren Angehörigen in diesem Sinne ein gesegnetes  
Fest der Menschwerdung und im Segen Gottes viel Gutes für das  
neue Jahr 2026.**

J. Swiatek

Di. 20.12.25

F. Frey

Bodo Fetscher

E. Hermann

M. Hassner

Natalie Liss

### **Predigtreihe im Advent**

**Liebe Gemeinde, auch in diesem Advent lädt das Seelsorgeteam  
wieder ein, sich im Advent in besonderer Weise auf das Weih-  
nachtsfest vorzubereiten.**

**Die Adventspredigten werden – wie gewohnt – samstags um 18  
Uhr in Amöneburg und sonntags um 10.30 Uhr jeweils vor der  
Eucharistiefeier gehalten.**

**Das Thema orientiert sich am bekannten Adventslied „Wir sagen  
euch an den lieben Advent“  
(GL 223) und lautet:**

**Wir sagen euch an:**

- |                  |                                                                          |
|------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| <b>1. Advent</b> | <b>Eine heilige Zeit</b>                                                 |
| <b>2. Advent</b> | <b>Nehmet euch eins um das andere an</b>                                 |
| <b>3. Advent</b> | <b>Tragt eurer Güte hellen Schein weit in die<br/>dunkle Welt hinein</b> |
| <b>4. Advent</b> | <b>Gott selber wird kommen, er zögert nicht</b>                          |

**Ihr Pfarrer Jörg Swiatek**



## Infos für Neuzugezogene

Wenn Sie den Brückenschlag zum ersten Mal in Händen halten, dann sind Sie wahrscheinlich vor kurzem neu nach Amöneburg oder Kastel gezogen und gehören nun zur katholischen Pfarrei St. Rochus, Mainz-Kastel/Amöneburg im Bistum Mainz.

Wir heißen Sie bei uns herzlich willkommen und wünschen Ihnen (und Ihren Angehörigen) einen guten Start und hoffen, dass Sie sich recht bald heimisch fühlen. Soweit wir können, tragen wir gerne dazu bei. Wir sind für Sie da!



Bild: Yohanes Vianey Lein  
In: Pfarrbriefservice.de

Wenn Sie Wünsche und Anregungen, Fragen oder auch Sorgen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an unseren Pfarrer, an ein Mitglied des Seelsorgeteams oder an den Pfarrgemeinderat.

Auf der Website unserer Gemeinde <http://www.pfarrei-st-rochus.de> finden Sie in der Rubrik „Kontakt“ alle entsprechenden Anschriften, außerdem eine Auflistung einiger Angebote der Gemeinde.

Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören!

**Dr. Jörg Swiatek (Pfarrer) und  
Elke Kломann (Vorsitzende des Pfarrgemeinderates)**



## **Adventsgruß unseres Bischofs: Peter Kohlgraf**

**Liebe Geschwister im Glauben,**

**was bedeutet es, mit Gott zu leben? Und was bedeutet es, ohne Gott zu leben?  
Können Sie diese Fragen für sich persönlich beantworten?**



**Diese Kernfragen haben mich nicht nur in der letzten Herbst-Vollversammlung der deutschen Bischöfe intensiv beschäftigt, auch im Bistum Mainz, in unseren Gemeinden und vielleicht in kleineren Kreisen mit Familie, Freundinnen und Freunden sprechen wir darüber, welche Rolle der Glaube in unserer Zeit spielt.**

**Viele Menschen fragen nicht mehr nach Gott, weil sie ihre Sinn- und Lebensfragen längst anders beantworten und verorten. In einer Welt voller Angebote, Ideale und unterschiedlicher Lebensstile genügt es möglicherweise nicht mehr, uns nur auf unsere Tradition zu berufen oder ausschließlich von Menschenfreundlichkeit zu predigen. Dass Christinnen und Christen für Frieden, Nachhaltigkeit und Solidarität eintreten, ist wichtig, es ist aber zunächst kein Alleinstellungsmerkmal. Die entscheidende Frage bleibt daher bestehen: Was bedeutet es, mit Gott zu leben? Was würde fehlen, wenn Gott keine Rolle mehr spielt?**

**Diese Fragen sind nicht theoretischer, sondern existenzieller Natur. Sie sind nicht nostalgisch, sondern zukunftsweisend und sie können nur persönlich beantwortet werden. Der Glaube ist keine bloße Moralbotschaft und kein kulturelles Angebot unter vielen. Er nimmt seinen Ursprung in einem Gott, der auf Menschen zugeht, sie anspricht und sie nicht vereinnahmt.**

**Mit dem ersten Advent beginnt nicht nur ein neues Kirchenjahr, sondern wir treten zugleich in die Schlussphase des Heiligen Jahres der Hoffnung ein. Hoffnung ist kein Gefühl, das man an- und abschalten kann, sondern eine Haltung, die sich auch in einer Gesellschaft bewähren muss, in der Religion nicht mehr selbstverständlich dazugehört.**

**In einer Zeit weltweiter Krisen wächst vielleicht der Wunsch, sich nur an das spontan Machbare zu halten. Und doch begegne ich auch außerhalb kirchlicher Räume einer anderen Hoffnung und auch Sehnsucht: Menschen wollen nicht nur „funktionieren“, sondern verstanden, begleitet und beheimatet sein. Sie wollen davon erzählen, welche Herausforderungen sie gemeistert, welche Hindernisse sie überwunden haben, was ihnen Halt gibt und was sie trägt. Als Kirchen sind wir nicht einfach Anbieter von Dienstleistungen und Angeboten unter vielen, sondern Zeuginnen und Zeugen einer Hoffnung, von der wir erzählen und die wir zu Sprache bringen können.**

**In vielen Begegnungen durfte ich erleben, wie lebendig Glaube und Lebensgeschichten mit Gott sein können: in den pastoralen Räumen, in der Katechese, im caritativen Engagement, in neuen Formen geistlicher Gemeinschaft, im synodalen Miteinander und in ökumenischer Verbundenheit.**

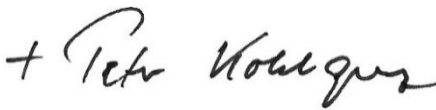
**Der Advent erinnert uns daran, dass Gott im Kleinen beginnt. Er kommt nicht spektakulär, sondern im Konkreten, in der Stille, im Unfertigen und Gebrochenen – in den Geschichten von Menschen. Wir müssen nicht alles wissen und lösen, aber wir verfügen über Sprache und Zeichen, Gebete und Haltungen, die das eigene Leben deuten können. Nicht indem wir unsere Sprache anderen aufdrängen, sondern indem wir Räume eröffnen, in denen Gott hörbar und erfahrbar wird.**

**Ich danke allen, die sich in unseren Gemeinden, Einrichtungen und Netzwerken mit Ausdauer, Glauben und Geduld engagieren – oft unter schwierigen Bedingungen. Ihre Präsenz, Ihr Gebet, Ihr Zuhören und Ihre Sprache sind kein Beiwerk, sondern Teil einer Sendung, Hoffnung zu bezeugen in einer Zeit, in der vieles unsicher geworden ist.**

**Ich wünsche Ihnen von Herzen eine gesegnete Adventszeit, reich an Räumen, in denen hör- und erfahrbar wird, was ein Leben mit Gott bedeuten kann. Christus, der kommt, ist kein vergangenes Ereignis und kein abstraktes Ideal, sondern er ist die Quelle der Hoffnung, die wir brauchen und weitergeben.**

**Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen**

**Ihr**



**Bischof von Mainz**



**Blumen und mehr....**

**Ihr Fachbetrieb für  
Floristik und Grabpflege.**

**BLUMEN  
braun**

**Wir wünschen Ihnen  
besinnliche und ge-  
segnete Feiertage  
sowie ein gutes und  
gesundes neues Jahr!**

Meisterbetrieb  
Boelckestr. 15 / 55252 Mz-Kastel  
Telefon: 06134 / 3107 Fax: 1389  
[www.blumen-braun.com](http://www.blumen-braun.com)

Werbeanzeige



## Einladung zum Neujahrsempfang

Am 1. Januar 2026 feiern wir in der Kirche St. Georg den Neujahrs-Gottesdienst um 18 Uhr. Danach laden wir alle Gemeindemitglieder zum traditionellen Neujahrsempfang ins Rochuszentrum ein.

Die Frauengruppe „die Übergeschäumten“ und einige Gemeindemitglieder spenden wie jedes Jahr leckere Kleinigkeiten zum Essen. Damit wird dann ein buntes kaltes Überraschungs-Bufferet errichtet.

Bei Essen und Getränken wollen wir eine Zeit der Vorfreude aufs Neue Jahr 2026 genießen und die Gemeinschaft pflegen.

Dazu laden wir alle Gemeindemitglieder ganz herzlich ein!

Wer zur bunten Vielfalt des Buffets etwas beitragen möchte, möge sich bitte bei Fr. Monika Marchlewitz (Tel. 21506) melden oder einfach etwas mitbringen.

Wir freuen uns auf Sie und danken jetzt schon für Ihre Mithilfe!

Anita Prall

Telefon 06134 / 75 77 66  
Tag & Nacht erreichbar

Vorsorge

Sie haben niemanden  
der den letzten Weg regeln kann?

**Bestattungsvorsorge**

Niklaus·Burkl  
BESTATTUNGEN

65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Darmstädter Landstraße 23  
[www.niklaus-bestattungen.de](http://www.niklaus-bestattungen.de)

Werbeanzeige



## **Pfarrer Paily stellt sich vor**

**„Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alles zum Guten gereicht, denen, die gemäß seinem Ratschluss berufen sind.“**

**(Röm 8,28)**

**Dieses Wort aus dem Römerbrief begleitet mich in allen Lebensphasen. Besonders jetzt, zu Beginn meines neuen Weges hier in der Pfarrei St. Rochus Mainz-Kastel/Amöneburg, schenkt es mir Vertrauen und Zuversicht.**

**Mein Name ist Pfarrer Sajith Kanjiramalayil Paily. Ich stamme aus Indien und wurde am 26. Dezember 2017 in meiner Heimatdiözese Bathery im Bundesstaat Kerala zum Priester geweiht. Ich gehöre zur syro-malankarischen katholischen Kirche, die in der Tradition der Thomaschristen steht und ihre Wurzeln auf den Apostel Thomas zurückführt.**



**Pfr. Paily © privat**

**Seit nunmehr fünf Jahren lebe ich in Deutschland, vor allem in Bayern. An der Katholischen Universität Eichstätt durfte ich die deutsche Sprache erlernen und ein Studium der Pastoraltheologie absolvieren. Diese Zeit war für mich eine wertvolle Vorbereitung, um meinen pastoralen Dienst hier in Deutschland ausüben zu können.**

**Ab dem 1. September beginne ich mein Pastoralpraktikum im Bistum Mainz. Unter der Leitung von Herrn Pfarrer Swiatek darf ich ein Jahr lang in Ihrer Pfarrei mitarbeiten, Erfahrungen sammeln und Sie als Gemeinde besser kennenlernen. Dieses Praktikum ist zugleich Voraussetzung für meinen weiteren Dienst in**

der Diözese. Von diesem Jahr erhoffe ich mir, nicht nur wertvolle Erfahrungen für meinen priesterlichen Dienst zu sammeln, sondern auch ein tieferes Verständnis für das Leben und die Glaubenspraxis in Ihrer Gemeinde zu gewinnen.

Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen – darauf, den Glauben miteinander zu leben, zu teilen und zu feiern.



## **Der Sachausschuss Orga braucht Ihre/deine Hilfe**

Hallo,

wir sind eine Gruppe von sieben Leuten und organisieren seit Jahren in bewährter Weise alle Feste unserer Gemeinde. Damit dies weiterhin gelingen kann, sind viele helfende Hände nötig.

Wenn Sie Lust haben / du Lust hast, nicht nur mitzufeiern, sondern auch mitzugestalten, vorzubereiten und zu organisieren, freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme unter:

[monika.marchlewitz@googlemail.com](mailto:monika.marchlewitz@googlemail.com)

Für Ihre / deine Fragen zu unseren Aufgaben stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Für das Orga-Team:  
Monika Marchlewitz



Bild: factum.adp  
in: Pfarrbriefservice.de



## **Katrin Pulipara**

### **Verabschiedung zum Jahresende**

**Liebe Gemeindemitglieder der zukünftigen Pfarrei St. Anna AKK-Mainspitze,**

**zum Jahresende werde ich meine Tätigkeit als Koordinatorin im Pastoralraum AKK-Mainspitze auf eigenen Wunsch beenden. Die vergangenen drei Jahre waren für mich eine Zeit vieler wertvoller Erfahrungen, inspirierender Begegnungen und bereichernder Zusammenarbeit mit Ihnen allen. Dafür bin ich von Herzen dankbar.**

**Gleichzeitig möchte ich offen sagen: Ich gehe, weil ich an eine Grenze gekommen bin, die ich nicht länger bereit bin auszuhalten. Es gab vereinzelte sehr laute Stimmen, die das gemeinsame Arbeiten im Pastoralraum zunehmend belastet haben. Ich habe lange versucht, diesen Herausforderungen standzuhalten, doch ich merke, dass ich mich dabei selbst verliere. Ich möchte nicht, dass die Freude und der Sinn meiner Arbeit in Belastung umschlagen, sondern meinen Weg respektvoll und bewusst beenden.**



Katrin Pulipara © privat

**Ich bin überzeugt: Die engagierten, vernünftigen Mitglieder unserer Gemeinden sind in der Mehrheit. Lassen Sie sich von wenigen Stimmen, die aufwiegeln und spalten, nicht entmutigen. Halten Sie an dem guten Weg fest, den Sie bisher gemeinsam gegangen sind, und gestalten Sie weiterhin ein lebendiges Miteinander, getragen von Respekt, Vertrauen und Wertschätzung.**

**Ich danke Ihnen allen für die Zusammenarbeit, das Vertrauen und die vielen Begegnungen. Sie haben meine Zeit im Pastoralraum bereichert – und ich wünsche Ihnen von Herzen alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft.**

**Gustavsburg, September 2025**

**Katrin Pulipara  
Koordinatorin**



**KOCHS  
HOFLADEN**

Wir wünschen Ihnen  
und Ihrer Familie ein  
besinnliches Weihnachtstfest  
sowie Gesundheit,  
Glück und viel Freude  
im neuen Jahr 2026

## Unser Service für Sie!

- **Lieferdienst (ab 30,00 € Warenwert mit einer Lieferpauschale von 4,50 €)** für unser Sortiment in Kastel, Kostheim, Amöneburg und Hochheim
  - Viel Platz, große Auswahl und sehr gute Parkmöglichkeiten
  - Immer wieder **neue Artikel**, die unser Sortiment erweitern und ergänzen
- Kartoffeln in gewohnter Qualität, kleine Gebinde in Papiertüten verpackt
  - frische Salate aus der Region
  - Obst und Gemüse in großer Auswahl
  - frisches Brot am Wochenende
  - Kaffee aus Mainz-Kastel
  - Backmischungen und Müsli
  - Essige, Öle und Gewürze
  - Leckere Fruchtaufstriche
  - Eier aus Boden- und Freilandhaltung
  - Wurst- und Wildspezialitäten
  - Direktsäfte, Wein und Sekt

**wir freuen  
uns auf Sie!**

**MO - FR 8-18 Uhr  
SA 8-14 Uhr**

**Koch GbR Salat- und Kartoffelbau**

Kurt-Hebach-Straße 2  
55252 Mainz-Kastel

**Tel:** 06134 / 63705  
**Fax:** 06134 / 3117

**Email:** [info@kochs-hofladen.de](mailto:info@kochs-hofladen.de)  
**Web:** [www.kochs-hofladen.de](http://www.kochs-hofladen.de)

**Werbeanzeige**



## **St. Georg wird Pfarrkirche der Pfarrei St. Anna AKK-Mainspitze**

**In ihrer Sitzung am Dienstagabend (30.09.2025) hat die Pastoralraumkonferenz (PRK) des Pastoralraums AKK-Mainspitze mehrheitlich beschlossen, die katholische Kirche St. Georg in Mainz-Kastel zur Pfarrkirche der sich im Aufbau befindlichen Pfarrei St. Anna AKK-Mainspitze zu ernennen.**



Bild: Alexander von Vegesack

**Mit der Gründung der Pfarrei St. Anna AKK-Mainspitze werden in St. Georg künftig regelmäßig Eucharistiefeiern an Sonn- und Feiertagen zu festen Terminen angeboten. Dafür ist jedoch mit geänderten Gottesdienstzeiten zu rechnen, die voraussichtlich in den Sommerferien 2026 erprobt werden. Auch die kirchlichen Hochfeste wie Weihnachten oder Ostern, werden in der künftigen Pfarrkirche durchgehend gefeiert, wodurch eine zentrale liturgische Kontinuität für die Gläubigen in der Pfarrei St. Anna gesichert ist.**

**Es ist ausdrücklich festzuhalten, dass diese Entscheidung nicht bedeutet, dass an den weiteren Kirchorten der bisherigen Pfarreien im Pastoralraum AKK-Mainspitze künftig keine Gottesdienste mehr stattfinden. Tatsächlich werden auch an anderen Orten weiterhin Gottesdienste im Rahmen der pastoralen Möglichkeiten gefeiert. Details zur künftigen Gottesdienstordnung wird die PRK in ihrer nächsten Sitzung Ende November 2025 beschließen.**

Verbunden mit der Wahl der Pfarrkirche St. Georg ist auch die Entscheidung über die Quadratmeter-Zuschnitte der einzelnen Gemeindehausflächen gefallen. Der neuen Pfarrei St. Anna stehen nun künftig am Ort der Pfarrkirche in Mainz-Kastel 170 m<sup>2</sup> pastoral nutzbare Gemeindezentrumsflächen zu Verfügung.

Katrin Pulipara/Tobias Kleinort

### **Vorankündigung und Herzliche Einladung**

an Alle im Pastoralraum AKK-Mainspitze zu einem gemeinsamen Vorabendgottesdienst mit der Vorstellung der gewählten zukünftigen Pfarrkirche und anschließendem Beisammensein in St. Georg in Mainz-Kastel am

**Samstag, 21. März 2026 um 18:00 Uhr**



## **mehlinger gmbh**

Zimmerei · Dachdeckerei · Bauschreinerei  
Innenausbau · Treppenbau · Möbelbau

**Alles aus einer Hand**

Münchhofstraße 80 · 55246 Mainz-Kostheim · Telefon: (06134) 61048



**Zimmerer und/oder Dachdecker gesucht**

Webseite: [www.mehlinger-gmbh.de](http://www.mehlinger-gmbh.de) · E-Mail: [info@mehlinger-gmbh.de](mailto:info@mehlinger-gmbh.de)



Werbeanzeige



## Neue Lektoren und Kommunionhelfer

**Liebe Gemeinde,**  
**der Pfarrgemeinderat hat drei neue Lektoren und Kommunion-**  
**helfer berufen, die unsere Gottesdienste bereichern werden.**

**Ich habe sie gebeten, sich kurz vorzustellen:**



**Timo Uphaus © privat**

**Mein Name ist Timo Uphaus. Ich bin 39 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder. Seit über zehn Jahren lebe ich mit meiner Familie in Mainz-Kastel. In meiner Freizeit singe ich mit Freude im MGV 1844 Kostheim und gehe gerne joggen. Ich freue mich sehr über das Vertrauen des Pfarrgemeinderats und die Beauftragung zum Dienst als Kommunionhelfer und Lektor.**

**Für mich ist es etwas Besonderes, den Glauben in unserer Gemeinschaft mitzuleben und mitzugestalten. Mit meinem Dienst möchte ich dazu beitragen, dass die Gegenwart Gottes in unseren Gottesdiensten und im Miteinander in der Gemeinde spürbar wird.**



**Thorsten Klug © privat**

**Ich heiße Thorsten Klug (50 Jahre, verheiratet) stamme aus Höhr-Grenzhausen, Westerwald und lebe seit 2009 in Mainz-Kastel. Nach dem Theologie-Studium in Mainz und der Ausbildung zum Pastoralreferent im Bistum Limburg, arbeitete ich in den Bereichen der Pfarreiseelsorge, der Jugendpastoral (u.a. als Geistlicher Diözesanleiter der KjG Limburg) sowie der Religionspädagogik**

**und Schulaufsicht für den Religionsunterricht.**

**Aktuell bin ich im Auftrag der hessischen und rheinland-pfälzischen (Erz-)Diözesen in der Lehrkräftefortbildung tätig als Direktor des Pädagogischen Zentrums der Bistümer im Lande Hessen (PZ Hessen) sowie als Direktor des Instituts für Lehrerfort- und -weiterbildung Mainz (ILF Mainz).**



**Andy Christ © privat**

**Liebe Gemeinde, mein Name ist Andy Christ, ich bin 30 Jahre alt und darf mich künftig in unserer Pfarrei Lektor und Kommunionhelfer nennen. Eine Aufgabe, auf die ich mich schon sehr freue. Dem einen oder anderen mag mein Name und/oder mein Gesicht eventuell bekannt vorkommen, was wahrscheinlich nicht von ungefähr kommt. Schließlich**

**vertrete ich die Gemeinde seit meiner Erstkommunion im Jahr 2004 bereits als Messdiener am Altar, bin seit vielen Jahren als Gruppenleiter bei den Messdienern tätig und habe auch schon die ein oder andere Kinder- und Jugendaktion der KJG begleitet und geplant und bin ein paar Jahre in unserem Kirchenchor aktiv gewesen. Ansonsten kann bzw. darf man gerne noch von mir wissen, dass meine Wenigkeit drüben auf der anderen Rheinseite wohnhaft ist und dort als Erzieher in der Krippe, also mit den Allerkleinsten, arbeitet. Wie gesagt, ich freue mich schon sehr auf diese verantwortungsvolle Aufgabe und freue mich darauf, Sie und euch in den Gottesdiensten zu sehen.**

---

**Ich bin sehr dankbar, dass viele Menschen unser Gemeindeleben und auch die Gottesdienste aktiv mitgestalten und danke nicht nur den Neuen, sondern allen Frauen und Männern, die unsere Liturgie durch ihren Dienst bereichern!**

**Ihr Pfarrer Jörg Swiatek**



## **Wechsel im Verwaltungsrat - Planung der Dienste für die Liturgie**

**Herr Dr. Ralf Biertümpfel scheidet zum 30. November 2025 nach über 15 Jahren Tätigkeit auf eigenen Wunsch aus dem Verwaltungsrat aus. Die Pfarrei dankt ihm sehr für sein langjähriges und vielfältiges Wirken im Verwaltungsrat. In verschiedenen Aufgabenbereichen hat er segensreich für unsere Gemeinde gearbeitet.**



Carolin Czepelka © privat

**Der Pfarrgemeinderat hat Frau Carolin Czepelka einstimmig als Nachfolgerin in den Verwaltungsrat gewählt. Sie wird ihre Arbeit am 01.12.25 beginnen und wir sind froh und dankbar, dass Frau Czepelka diese Aufgabe wahrnehmen wird. Wir wünschen ihr im Segen Gottes alles Gute und auch Freude bei ihrem Tun.**

**In diesem Zusammenhang möchte ich erwähnen, dass Dr. Biertümpfel zum neuen Kirchenjahr die Planung der Lektoren- und Kommunionhelferdienste übernehmen wird. Viele Jahre lag diese Aufgabe in den zuverlässigen Händen von Herrn Heribert Jäger, der gebeten hat, davon entpflichtet zu werden. Die Pfarrei dankt ihm sehr für sein Engagement und die Organisation der Dienste der Kommunionhelferinnen und -helfer sowie der Lektorinnen und Lektoren.**

**Pfarrer Jörg Swiatek**



## Ergebnis Rochusspende

Der Pfarrgemeinderat hatte für dieses Jahr beschlossen, Kollekte und Spende des Rochusfestes der Stiftung „HUMOR HILFT HEILEN“ (HHH), die unter anderem in Mainz Klinikclowns fördert, zukommen zu lassen. Herrn Alexander Förster, einem der hiesigen Klinikclowns, gelang es bei seiner Vorstellung im Gottesdienst sowohl den großen Rahmen der Stiftung und deren Vielfalt zu beschreiben als auch aus persönlichen Erlebnissen das Wirken eines Clowns sehr eindrücklich zu vermitteln.

Als Ergebnis konnten wir HUMOR HILFT HEILEN die Summe von 2.093,85€ überweisen.

Von HUMOR HILFT HEILEN erhielten wir dazu folgendes Dankschreiben:



Die Klinikclowns bringen Momente der Leichtigkeit in Situationen, in denen es wenig zu lachen gibt. Humor meint nicht lautes Lachen und Klamauk, sondern eine Haltung einzuüben, die den Unzulänglichkeiten der Welt und der Menschen, den alltäglichen Schwierigkeiten und Missgeschicken mit heiterer Gelassenheit zu begegnen. Das schafft Vertrauen und Hoffnung. DANKE, dass Sie die Arbeit der Klinikclowns der Stiftung HUMOR HILFT HEILEN mit Ihren Spenden im Rahmen des Rochusfestes unterstützt haben!“

Tobias Kleinort / Verena Breitbach, HHH



## **Rückblick: Erntedank bei Bauer Koch Kirche an anderen Orten**

**Am 05.10.2025 war es wieder soweit. Wir konnten unseren Erntedankgottesdienst, der unter dem Motto „Unser täglich Brot gibt uns heute“ stand, in liebgewonnener Tradition auf dem Gelände von Kochs Hofladen feiern. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand die Bitte aus dem Vaterunser: „Unser täglich Brot gib uns heute“ – und ihre Bedeutung für uns in der heutigen Zeit.**

**Der Gottesdienst war gut besucht, der Erntedankaltar wunderschön gestaltet und die AKK-Band hat dem Ganzen einen großartigen musikalischen Rahmen gegeben. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein konnte man viele neue Gesichter aus der eigenen Gemeinde bzw. den Gemeinden im Pastoralraum entdecken und man kam schnell untereinander ins Gespräch.**

**Zu essen gab es traditionell Kartoffelsalat und Würstchen sowie leckeres Brot. Sowohl das Brot als auch die Würstchen wurden von zwei Gemeindemitgliedern gespendet – hierfür ein großes DANKESCHÖN. Genauso bemerkenswert ist die große Anzahl von Kartoffelsalatspenden gewesen – es waren ca. 25 verschiedene Salate. Allesamt sehr lecker!**

**Aus dem Getränkeverkauf blieb für die KJG eine Spende von 50,00 Euro übrig. Der Verkauf der Erntegaben brachte eine Spende in Höhe von 550,00 Euro für das Hospiz Wiesbaden ein und der Gewinn aus dem Essensverkauf in Höhe von 867,95 Euro kommt der Gemeindekasse zugute.**

**ALLEN EIN HERZLICHES DANKESCHÖN FÜR DIESEN TAG, INSBESONDERE FAMILIE KOCH – WIR FREUEN UNS SCHON AUF NÄCHSTES JAHR 😊!**

**Elke Dörr**



## Worüber wir uns dieses Jahr gefreut haben

### Feste und Aktionen:

- Kommunion
- Musikalische Ostergottesdienste
- Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag
- Gottesdienst am Fährchekreuz
- DLRG-Gottesdienst
- Rochusfest
- Pfarrfest
- Kirchenwanderung
- Erntedankgottesdienst bei Bauer Koch
- Pfarrer Paily
- Ernennung St. Georg zur Pfarrkirche
- Kirchweih Gottesdienst
- Gartenaktion
- und vieles mehr..... 😊

Elke Dörr

### Trauungen:

Patrick Beckhaus/Alina Reisgies

Malte Kirschner/Janina Fey

Mario Schares/Veronika von Vegesack

Felix Beuter/Anna Nguyen



### Taufen:

Jona Theobald

Felice Kanda

Dajano Golz

Greta Scarpa

Merle Thart

Leo u. Paul Clasen

Juna Hagedorn

Leonie Sontowski

Matheo Kautz

Sam Brasse



Valentin Wenger

Louisa Dötsch

Ruby Ihl

Mai Bhuiyan

Viktoria Assel

Leano Golz

Manjana Golz

Anna u. Tina Nakkah

Bild: Caroline Jakobi, In: Pfarrbriefservice.de



## **Sterbefälle des letzten Jahres (Nov. 2024 bis Mitte Nov. 2025)**

**Christine Jammeh  
Lieselotte Mondani  
Maria Nauheimer  
Oskar Triebe  
Florian Obermayer  
Renate Drechsler  
Ursula Engel  
Lydia Wente  
Sonja Georg  
Josefine Deußner  
Johanna Reis  
Wolfgang Ott  
Christian Hühnerscheid  
Karl Wolf  
Andreas Lange  
Reinhold Schönberg  
Ludowika Knöll  
Ursula Wieszolek  
Maria Kaiser  
Elenora Ohlig  
Patric Stefan  
Anna Humm  
Gerhardt Krist  
Christine Rummel  
Karl Obermahr  
Maria Schindlauer  
Georg Detterbeck  
Alexander Kulmann**

**Monika Closset  
Karin Heuckeroth  
Adam Schink  
Anneliese Weichel  
Heinz Bordiehn  
Ulrike Krohn  
Karl Nachtsheim  
Theodor Ferdinand  
Juliane Kathe  
Herbert Bräuer  
Hans Ulrich  
Manfred Gründler  
Ute Berndt  
Ilse Kressel  
Lydia Paisdzior  
Elfriede Lagerin  
Monika Bauer**



Bild: Christian-Schmitt, In: Pfarrbriefservice.de



## **„Mit Jesus verbunden“ - 17 Kinder auf dem Weg zum Weißen Sonntag**

**Am 25. Oktober fand das Starttreffen statt und einen Tag später wurden die 17 Mädchen und Jungen, die sich auf ihre Erste Heilige Kommunion vorbereiten, der Gemeinde vorgestellt.**

**„Mit Jesus verbunden“ lautet unser Motto. Jesus ist die Mitte, die uns als Gemeinde zusammenhält. Das soll auch das diesjährige Symbol - ein Wagenrad - zeigen. Jesus, die Mitte. Und die Kinder mit ihm verbunden. Die Speichen werden von der Mitte gehalten und das ergibt ein Rad. Wie Teile eines Puzzles bilden die Mädchen und Jungen mit Jesus ein Ganzes.**



**In den kommenden Monaten werden die Kommunionkinder Jesus näher kennen lernen und erleben, dass sie einen festen Platz in unserer Gemeinde haben und wir uns freuen, dass sie unsere Gemeinde bereichern. Vor allem aber sollen die Kinder erfahren: JESUS ist einer, an dem ich mich orientieren kann, der mir HALT IM LEBEN gibt und der mich einlädt, immer wieder die Verbindung mit ihm zu suchen und zu halten.**

**Wegbegleitende in diesem Jahr sind Rosi Rountree, Tatjana Yanardag, Oliver Hofmann und Pfr. Sajith Paily. Die hauptamtliche Leitung liegt in meinen Händen.**

**Die Gemeinde ist eingeladen, die Kinder auf dem Weg zur Ersten Heiligen Kommunion im Gebet zu begleiten. Schon heute die herzliche Einladung, den Weißen Sonntag mitzufeiern.**

**Der Feierliche Erstkommuniongottesdienst findet am Sonntag, den 12.04.2026 um 10.30 Uhr statt; die Dankandacht dann abends um 18.00 Uhr.**

**Pfarrer Jörg Swiatek**



## **„Sei besiegelt durch die Gabe Gottes – den Heiligen Geist“ – Firmkurs 2026**

Im Januar 2026 startet wieder ein neuer Firmkurs. Der Kurs ist aufgeteilt in einen Basiskurs, der für alle Jugendlichen gilt, und von einem Wahlbereich ergänzt wird. In diesem können die Kursteilnehmer:innen verschiedene Angebote und Veranstaltungen auswählen. Weiterhin wird es auf Wunsch der Teilnehmenden der letzten Kurse wieder ein Firm-Wochenende geben. Die Feier der Firmung werden wir an zwei Terminen in unserem Pastoralraum feiern.

Die Jugendlichen des kommenden Firmjahrgangs werden angeschrieben und können sich an einem Infoabend über den Kurs und seine Inhalte informieren.

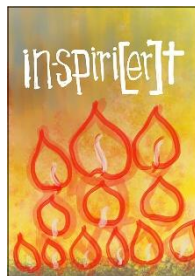


Bild: factum\_adp  
In: Pfarrbriefservice.de

### **Die ersten Termine im Überblick:**

**Info-Abend:** 16. Dezember 2025, 19:30 Uhr, der Ort wird noch bekannt gegeben.

**Firmwochenende:** 13. – 15. März 2026

**Firmung:**

30. Mai 2026, 16:00 Uhr, St. Georg Mainz-Kastel

13. Juni 2026, 16:00 Uhr, Christkönig Bischofsheim

Weitere Infos erhalten Sie bei Gemeindeassistentin Finja Fiedler: Mobil 0176/12539436 oder

E-Mail: [finja.fiedler@bistum-mainz.de](mailto:finja.fiedler@bistum-mainz.de)

Selbstverständlich können auch Erwachsene zur Firmung gehen. Bei Interesse und für nähere Informationen rund um das Thema Erwachsenenfirmung können Sie sich ebenfalls an Frau Fiedler wenden.



## **„Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“**

### **Aktion Dreikönigssingen 2026**

Mit dem Kreidezeichen „20\*C+M+B+26“ bringen die Sternsinger den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln Spenden für Gleichaltrige. Am 9. und 10. Januar 2026 sind die kleinen und großen Königinnen und Könige in Kastel und Amöneburg im Einsatz für Kinder in aller Welt.

### **Gegen Kinderarbeit und für Schutz und Bildung**

„Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ heißt das Leitwort der 68. Aktion Dreikönigssingen, die Beispielprojekte liegen in Bangladesch. Die Aktion 2026 bringt den Sternsingern das Thema Kinderarbeit näher und zeigt, wie wichtig die Kinderrechte auf Schutz und Bildung sind. Das Dreikönigssingen ermutigt die Sternsinger und ihre Begleitenden, sich gegen Kinderarbeit einzusetzen und eine gerechte Welt zu gestalten. Jüngste Erhebungen zeigen, wie wichtig dieses Engagement ist. Die Weltgemeinschaft hat ihr Ziel, Kinderarbeit bis 2025 zu beenden, nicht erreicht. 138 Millionen Kinder zwischen fünf und 17 Jahren arbeiten, 54 Millionen von ihnen unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Produkte aus Kinderarbeit gelangen auch in Deutschland in den Handel.

Zum Jahresbeginn 2025 hatten die Mädchen und Jungen bei der 67. Aktion bundesweit in 7.328 Pfarrgemeinden und Einrichtungen mehr als 48 Millionen Euro gesammelt. Mit den Mitteln fördert die Aktion Dreikönigssingen weltweit Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Pastoral, Ernährung, soziale

**Integration und Nothilfe. Das Dreikönigssingen wird bundesweit getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).**

### **Besuch der Sternsinger**

**Anmeldung für einen Besuch der Sternsinger bei Ihnen zuhause können Sie mit Namen, Anschrift, Telefon und an welchem Tag die Sternsinger kommen dürfen unter der Rufnummer 06134/18390 im Pfarrbüro (Anrufbeantworter), per mail an [pfarrei.st-rochus-kastel@bistum-mainz.de](mailto:pfarrei.st-rochus-kastel@bistum-mainz.de) oder über den Anmeldebogen hier im Brückenschlag bis zum 6. Januar im Pfarrbüro abgeben. Wir hoffen auf Ihr Verständnis, dass wir bei der Fülle an Hausbesuchen keine Uhrzeiten vereinbaren können. Sollten Sie lediglich einen Segensaufkleber wünschen, dann teilen Sie uns dies bitte mit.**

### **Sternsinger:in werden**

**Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendliche die größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder zu unterstützen: macht mit! Es ist eine großartige Erfahrung und macht jede Menge Spaß; und in der Regel gibt es auch die ein oder andere Süßigkeit. Weitere Informationen gibt es bei Gemeindereferent Matthias Hassemer unter der Telefonnummer 06134/ 183937 oder per Mail unter [matthias.hassemer@bistum-mainz.de](mailto:matthias.hassemer@bistum-mainz.de).**

**Ein erstes Treffen findet am 9. Dezember um 16:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Elisabeth statt. Gemeinsam mit den Sternsinger:innen aus dem Pastoralraum schauen wir den Sternsingerfilm von Willi Weitzel und erfahren einiges über das Motto. Wichtige Infos und Zeit für Absprachen der Sternsingergruppen in den einzelnen Gemeinden wird es ebenfalls geben.**

## Spendenkonto:

**Pax-Bank für Kirche und Caritas eG**  
**Kath. Kirchengemeinde St. Rochus**  
**IBAN: DE29 3706 0193 4000 4380 01**  
**BIC: GENODED1PAX**  
**Verwendungszweck: Sternsinger**



Bild: sternsinger.de, In: Pfarrbriefservice.de

## Anmeldung zur Sternsingeraktion 2026

Name: .....

Anschrift: .....

.....

Telefon: .....

Bitte kreuzen Sie an:

Hausbesuch der Sternsinger

- ☐ am Freitag, 9. Januar nachmittags  
☐ am Samstag, 10. Januar: ☐ vormittags  
☐ nachmittags

Weitere Hinweise und Anmerkungen: .....

.....

.....

Anmeldeschluss: 06. Januar 2026

Pfarrei St. Rochus, Rochusplatz 7, 55252 Mainz-Kastel



## Neues aus der Kita

**Sehr lange gab es keinen Bericht aus der Kita ...**

**Das hat auch einen Grund. Wie viele andere Einrichtungen kämpfen wir häufig mit Personalausfall und dann habe ich nur wenig Zeit für Büroarbeit, denn ich unterstütze die Kollegen dann in der Gruppe. Bei uns haben die Kinder Priorität 😊.**

**Und den Kindern geht es gut bei uns. Sie haben vielfältige Möglichkeiten während der Freispielzeit (basteln, malen, toben/turmen, spielen, konstruieren und vieles mehr). Ergänzt wird das durch verschiedene Kleingruppenangebote/-Workshops (Mini-Club, Schulkindertreffen, Musikkreis, Herzenskreis und andere thematische Angebote). Im Haus haben die Kinder vielfältige Möglichkeiten, sich zu bewegen. Da unser Außengelände sehr klein ist, spielt nicht jedes Kind täglich draußen. Das Rausgehen mit allen Kindern z.B. auf die umliegenden Spielplätze, muss geplant und organisiert werden; es ist jedes Mal ein kleiner Ausflug.**

**Bei uns haben die Kinder Zeit, in familiärer Atmosphäre zu spielen, zu forschen, zu lernen, Spaß zu haben und groß zu werden.**

**Zur Vervollständigung unseres Teams suchen wir ein neues Teammitglied. Machen Sie gerne Werbung für uns!**

**Ihnen allen wünsche ich eine schöne Adventszeit, friedvolle Weihnachten und einen tollen Start ins Jahr 2026.**

**Ihre Petra Muders**



„Das habe ich noch nie gemacht,  
also geht es sicher gut!“ Pipi Langstrumpf

**Wir suchen  
-ab sofort-**

*einen engagierten Erzieher (m/w/d)*

30,5h/Woche unbefristet

**DU**

- bist staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d)
- bist motiviert, zuverlässig und liebst deinen Beruf
- arbeitest gerne im Team

**Wir**

- sind eine kleine, familiäre Kita in Herzen von Mainz-Kastel
- wir betreuen 42 Kinder im Alter von 2-6 im offenen Konzept
- sind ein engagiertes, motiviertes Team
- bieten Bezahlung nach AVR Caritas
- bieten 30Tage Urlaub & Regenerations- u. Umwandlungstage
- bieten Fort- und Weiterbildung

Bewerbungen bitte an:

Unikathe Kita Zweckverband

c/o Kita St. Rochus

Petra Muders

Großanlage 5

55252 Mainz-Kastel

[kita@pfarrei-st-rochus.de](mailto:kita@pfarrei-st-rochus.de)

*Wir freuen uns auf Dich!*



## Schnee am Wichtelhaus

Weit oben im Norden, wo die Winter noch richtig kalt und dunkel sind, lebte einst ein kleiner Wichtel. Der Wichtel lief den ganzen Tag zwischen seinem Haus und seiner kleinen Wichtelwerkstatt hin und her. Er lief diesen Weg sehr oft, denn es gab immer etwas zu tun. Da nun die Weihnachtszeit näherkam, hatte er sehr viel zu tun, denn der Weihnachtsmann brauchte alle seine Wichtel als Helfer, um die Geschenke für die Kinder fertig zu bekommen.

Als der kleine Wichtel nun eines Morgens aufwachte und in seinen Schuppen gehen wollte, kam er nicht mehr aus seiner Haustüre. Es hatte in der Nacht so viel geschneit, dass die Haustüre bis obenhin voll Schnee war. „Ohweh, wie komme ich nun in meinen Schuppen? Die ganzen Geschenke müssen fertig gemacht werden. Der Weihnachtsmann braucht sie...“ Der Wichtel holte sich eine Schaufel aus dem Keller und er versuchte, den Schnee zur Seite zu räumen. So sehr er sich auch anstrengte, es gelang ihm nicht. Eine kleine Maus, welche auch im Wichtelhaus lebte, bemerkte, dass der Wichtel ein Problem hatte. Sie lief zu ihm hin und fragte: „Hallo Wichtel, was ist mit dir? Warum bist du so verzweifelt?“ Als der Wichtel die Maus entdeckte, nahm er sie vorsichtig auf die Hand und erzählte ihr, was geschehen war.

„Ach, sagte die kleine Maus, das ist doch nicht schlimm. Ich werde dir helfen. Du musst mir vertrauen.“ Und die kleine Maus lief so schnell sie konnte durch ein kleines Loch in der Kellerwand hinaus. Der Wichtel aber saß traurig und verzweifelt an seine Haustüre gelehnt und wartete auf die kleine Maus. „Ach, ich war wohl etwas zu gutgläubig. Was will eine so kleine Maus schon gegen diesen vielen Schnee machen. Da werden die Kinder in diesem Jahr wohl keine Weihnachtsgeschenke bekommen.“ Als der kleine Wichtel so traurig dort saß, hörte er von draußen plötzlich ein leichtes Kratzgeräusch. „Wer ist da?“ fragte der Wichtel, aber er bekam keine Antwort. Doch das Geräusch wurde immer lauter. Wieder fragte der

**Wichtel:** „Wer ist da?“ und mit einem lauten RUMS fielen plötzlich über 100 kleine Mäuse durch einen Spalt zwischen Schnee und Haustüre in das kleine Wichtelhaus. Als der Wichtel sich von seinem Schreck erholt hatte, sah er, was geschehen war. Die vielen kleinen Mäuse hatten einen großen Gang zwischen der Werkstatt und dem Wichtelhaus gegraben. „So, für das Erste müsste es reichen. Bis der ganze Schnee geschmolzen ist, kannst du durch den Tunnel hin und her laufen und deine Arbeit für den Weihnachtsmann fortsetzen,“ sagte die kleine Maus und all ihre Freunde lachten und freuten sich. Der Wichtel war so glücklich, dass er endlich wieder arbeiten konnte und legte sofort los. Und als er all seine Arbeit beendet hatte und der Weihnachtsmann mit all den Geschenken auf dem Weg zu den Kindern war, da feierte der kleine Wichtel mit seinen Mäusefreunden ein großes Fest. Und seit dieser Zeit sind der Wichtel und die Mäuse die besten Freunde. Ich wünsche euch allen ein fröhliches und gesegnetes Weihnachtsfest.



**Anette Allmannsdörfer**



# Kinder- Krippenspiel 2025

Lust mitzumachen und als Maria, Josef,  
Engel oder Hirte die  
Weihnachtsgeschichte zu erzählen?

## Proben:

12.12 – 15:30 Uhr

19.12 – 15:30 Uhr

23.12 – 15:00 Uhr



## Aufführung:

An Heiligabend

(24.12) in der

Kinderkrippenfeier –  
15 Uhr



Anmeldung am 30.11. 11:30 Uhr nach dem Gottesdienst  
und jeder Zeit bei

Gemeindereferent Matthias Hassemer unter:

Tel.: 06134-18390

Mail: [matthias.hassemer@bistum-mainz.de](mailto:matthias.hassemer@bistum-mainz.de)

Katholische Kirchengemeinde St. Rochus, Rochusplatz 7. 55252 Mainz-Kastel





# OFFENER KINDER- UND JUGENDTREFF

**KINDERTREFF (AB 6 JAHRE):**  
JEDEN MITTWOCH 16:30 – 18:00 UHR

**JUGENDTREFF (AB 12 JAHRE):**  
JEDEN MITTWOCH 18:00 – 21:00 UHR

Wir freuen uns auf euch!

Gemeindezentrum St. Elisabeth  
Ratsherrenweg 5, 55252 Mainz-Kastel



Ansprechperson:  
Finja Fiedler  
Mobil: 0176-12539436  
Mail: [Finja.Fiedler@bistum-mainz.de](mailto:Finja.Fiedler@bistum-mainz.de)  
Insta: [juki.gz.kastel](https://www.instagram.com/juki.gz.kastel)





## Einladung zum Kinderwortgottesdienst

Bist du zwischen 2 und 8?

Dann laden wir dich herzlich ein mit uns  
gemeinsam Geschichten von Jesus zu hören,  
gemeinsam zu singen, zu malen und zu  
beten bei unserem Kinderwortgottesdienst.

### Wir feiern gemeinsam Gottesdienst am:

01.02.2026

Wann? Um 10:30 Uhr

01.03.2026

03.05.2026

Wo? Im Rochuszentrum

07.06.2026

05.07.2026

06.09.2026

Wir freuen uns schon auf dich!

05.10.2026

01.11.2026

Dein Kinderwortgottesdienst-Team

06.12.2026

Alex, Beate und Yvonne

Design



## Termine Kinder- und Familiengottesdienste - 2026

| Datum         | Thema                                                 |
|---------------|-------------------------------------------------------|
| 11. Januar    | Familien-GD mit Sternsinger                           |
| 01. Februar   | Kinderwortgottesdienst                                |
| 15. Februar   | Familien-GD am Fastnachtssonntag                      |
| 01. März      | Kinderwortgottesdienst                                |
| 15. März      | Familien-GD mit der Kita St. Rochus                   |
| 06. April     | Familien-GD Ostermontag                               |
| 03. Mai       | Kinderwortgottesdienst                                |
| 07. Juni      | Kinderwortgottesdienst                                |
| 21. Juni      | Familien-GD am Pfarrfest                              |
| 05. Juli      | Kinderwortgottesdienst                                |
| Juli & August | Sommerferien: KEIN Familien-GD                        |
| 06. September | Kinderwortgottesdienst                                |
| 27. September | Familien-GD zu Erntedank                              |
| 05. Oktober   | Kinderwortgottesdienst                                |
| 25. Oktober   | vermutlich Vorstellung der Kommunionkinder            |
| 1. November   | Kinderwortgottesdienst an Allerheiligen/<br>Kirchweih |
| 06. Dezember  | Kinderwortgottesdienst                                |
| 26. Dezember  | Familien-GD 2. Weihnachtstag                          |

2026 sind **Frühschoppen** im Anschluss an die Familiengottesdienste geplant (außer an Ostern und Weihnachten) sowie in den Monaten ohne Familien-GD am 3. Sonntag im Monat (17.05., 19.07., 16.08., 18.10., 15.11.26). Hierfür werden Gruppen gesucht,



die einen Termin übernehmen, d.h. Aufbau und Abbau der Tische für den Ausschank und den Ausschank selbst (Wasser und Wein sind vorhanden).

Meldung an [brueckenschlag@pfarrei-st-rochus.de](mailto:brueckenschlag@pfarrei-st-rochus.de)



# Zeltlager und Jugendfreizeit 2026

**Save the Date: Das **AKK-Zeltlager 2026** findet statt vom  
05. - 11.07.2026.**

**Der Ort wird noch bekannt gegeben.**

**Wir freuen uns auf Euch!**

**Edith Sans-Jakob, Gemeindereferentin**

**Pastoralraum AKK-Mainspitze**



**Melde dich jetzt an!**

Unser Gruppenhaus liegt in **Südfrankreich**, nur 30 Minuten nördlich von Montpellier am Rande des kleinen Cevennen-Dorf Saint Bauzille-de-Putois zwischen Fluss und Berg – am Ufer des Hérault und am Fuße des Thaurac. In nur 50 m Entfernung liegt ein Platz am Fluss, der perfekt zum Baden und Abkühlen einlädt.

Das renovierte, komfortable Gruppenhaus verfügt über insgesamt zwölf 2- bis 5-Bett-Zimmer, jeweils mit einem eigenen Bad, und bietet Platz für bis zu 56 Personen. Die Terrasse lädt zum Entspannen ein und das große Gelände bietet genug Platz für alle möglichen Aktivitäten. Das Haus eignet sich als hervorragender Ausgangspunkt für verschiedene Ausflüge. Lasst euch überraschen!



## Key Facts zur Jugendfreizeit:



29.06. - 11.07.2026 – 12 Tage



Teilnehmen könnt ihr, wenn ihr mindestens 12 Jahre alt seid



An- und Abreise im klimatisierten Reisebus



Vollpension-Verpflegung



Spannendes Freizeitprogramm mit Baden im Fluss, Geländespielen, Workshops und Ausflügen



Der Reisepreis beträgt 600,- EUR p.P. für Teilnehmende aus AKK & Wiesbaden

*Reisepreis für Teilnehmende außerhalb von Wiesbaden: 650,- EUR*

*Reisepreis ab dem 2. Kind: 500,- EUR.*

*Mit der Anmeldung ist eine Anzahlung i.H.v. 250€ zu leisten.*

### Zur Anmeldung:

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, deshalb solltet Ihr euch rasch entscheiden und umgehend anmelden! Je eher Ihr euch anmeldet, umso besser! **Anmeldeschluss ist der 01. März 2026!**

Für Teilnehmende aus AKK und Wiesbaden beträgt der Reisepreis 600€ (für Teilnehmende, die nicht im Stadtgebiet von Wiesbaden wohnen, bekommen wir keinen Zuschuss. Da beträgt der Reisepreis 650€). Ab dem zweiten Kind verringert sich der Teilnehmerbeitrag auf 500€.

**An der Finanzierung soll eine Teilnahme aber nicht scheitern** (gegebenenfalls vertraulich an das Leitungsteam wenden; es gibt immer einen Weg, die Teilnahme zu ermöglichen).

Die Anmeldungen werden **erst nach Eingang der Anzahlung von 250 € in der Reihenfolge des Eingangs** berücksichtigt.

### Bankverbindung:

Empfänger: Kath. Kirchengemeinde St. Rochus

IBAN: DE14 5519 0000 0011 1040 31

BIC: MVBMD55

Verwendungszweck: Jugendfreizeit 2026 – *Name des Teilnehmenden*

Die Anmeldung ist gültig, wenn das unterschriebene Anmeldeformular bei uns eingegangen **und** die Anzahlung unserem Konto gut geschrieben wurde. Eine eigene Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Bei großer Nachfrage werden Jugendliche, die auf die Warteliste gesetzt wurden, umgehend darüber informiert.

Mit einem eigenen Schreiben wird es weitere Infos geben; ein Vortreffen sowie ein Brief vor der Abreise wird alle offenen Fragen klären.

Für das Leitungsteam

Carolin Czepelka

# Anmeldung



(bis spätestens 01.03.2026) mit diesem Abschnitt im Pfarrbüro St. Rochus, Mainz-Kastel oder per Email an [matthias.hassemer@pfarrei-st-rochus.de](mailto:matthias.hassemer@pfarrei-st-rochus.de).

Ich melde mich für die *Jugendfreizeit AKK & Mainspitze 2026* in **Vallée de l'Hérault**/Frankreich an:

Vorname und Name: .....

Straße: .....

PLZ/Wohnort: .....

Geburtsdatum: ..... Handy-Nr. Teilnehmender: .....

E-Mail-Adresse: .....

Name der/des Erziehungsberechtigten: .....

Handy-Nr. der/des Erziehungsberechtigten: .....

Mail-Adressen für Informationen rund um die Freizeit:

.....

Es genügt, wenn ich künftig per Email alle weiteren Infos erhalte (bitte unbedingt ankreuzen):

Ja ☐ Nein ☐

Unterschrift der teilnehmenden Person

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

.....

.....



## Pilgerreise 2026

### ANKÜNDIGUNG

**für den Pastoralraum AKK / Mainspitze**



**Gemeinsam unterwegs in der „Ewigen Stadt“  
Pilgerreise nach Rom**

24.08. - 30.08.2026

7-tägige Flugreise

mit Pfarrer Karl Zirmer

Reisepreis:

€ 1.695,00 jeweils pro Person im DZ

Einzelzimmerzuschlag: € 180,00

Mindestteilnehmerzahl: 21 Personen

**Reiseprospekte werden in unseren Kirchen und Pfarrbüros ausgelegt.**

Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung.

*Pfarrer Karl Zirmer*

**Anmeldung online:** [www.tobit-reisen.de/rom2026-mainspitze](http://www.tobit-reisen.de/rom2026-mainspitze)



**oder in den Pfarrbüros der Mainspitze** (Kontaktdaten auf der Rückseite des Pfarrbriefs)

#### **Reiseveranstalter**

Tobit-Reisen GmbH • Wiesbadener Str. 1 • 65549 Limburg

Tel.: 06431-941940 • [info@tobit-reisen.de](mailto:info@tobit-reisen.de) •

[www.tobit-reisen.de](http://www.tobit-reisen.de)





## Seniorenprogramm 2026/1 - Rochuszentrum

**13. Jan.**            **Neujahrsempfang und Geburtstagsfeier für Alle im zurückliegenden Quartal**

**10. Feb.**            **Kreppelkaffee – Helau!**



**10. März**            **Vortrag Dr. Uphaus: „Stroke Unit“,  
Schlaganfall erkennen und schnelle Therapie**

**Ostern 5./6. April**

**14. April**            **Film-Nachmittag : „Damen und Herren ab 65“  
Projekt Kontakthof, Choreographie von Pina Bausch  
mit Senior\*innen**



**12. Mai**            **Gottesdienst mit Krankensalbung -  
hinterher Geburtstagsfeier für Alle im 1. Quartal**

**9. Juni**            **Busausflug nach Speyer – Anmeldung notwendig**



7. Juli Sommerfest mit großem Kuchenbuffet, Feier der Geburtstage Aller im 2. Quartal
18. Aug, Rochuswallfahrt nach Bingen, 13 Uhr Abfahrt Bahnhof

**WANN gehört man zu den Senioren??? ALLE sind herzlich eingeladen!**

**Stationäre Termine im Rochuszentrum, jeweils ab 14.30 Uhr.**

-----

**Liebe Gemeinde, vor allem liebe Senior\*innen und solche, die bald dazu gehören,**

über viele Jahre hinweg fand der Seniorennachmittag alle 2 Wochen statt. Nach unserem letzten Treffen mit dem Thema „Reflexion, Resonanz und Transparenz“ wurde der Wunsch nach einem größeren Intervall laut. Auch ältere Menschen haben einen vollgepackten Terminkalender, vor allem mit Arzt- und Krankengymnastikzeiten etc.

Auch für die fleißigen Kuchenbäckerinnen und Kaffee-Bereiterinnen Inge Seehawer und Margret Stolz wurde der 14-tägige Turnus zunehmend schwierig.

In Zukunft werden wir unsere **Termine nur noch einmal im Monat** festlegen. Ich bin gerne bereit, nach einer Probezeit dies wieder zu ändern.

Die Anmeldung zum Busausflug wird sich dann besser über Telefon oder E-Mail organisieren lassen.

Ich würde mich über viele neue Teilnehmer\*innen an unseren Vorträgen und Aktivitäten freuen!

**Kontakt:**

**Dr. Barbara Weber, 06134/22354 oder [baweb @t-online.de](mailto:baweb@t-online.de)**



## Seniorenprogramm 2026/1 - Gemeindezentrum St. Elisabeth

### **EINLADUNG zum 1. Senioren-Nachmittag 2026**

**Wann: 14.01.2026 14:30 Uhr**  
**Wo: St. Elisabeth**

#### **Sektempfang**

**Gemeinsame Kaffeetafel mit Geburtstags Ehrungen Oktober bis Dezember**

**Wir freuen uns alle herzlich auf euer Kommen.**  
**Regina Petto und Team**

#### **Hier eine Vorschau für die Termine 2026**

|                 |                  |                                             |
|-----------------|------------------|---------------------------------------------|
| <b>11.02.26</b> | <b>14:30 Uhr</b> | <b>Regina Petto und Team: Kreppelkaffee</b> |
| <b>18.03.26</b> | <b>14:30 Uhr</b> | <b>Thema wird nachgereicht</b>              |
| <b>15.04.26</b> | <b>14:30 Uhr</b> | <b>Thema wird nachgereicht</b>              |
| <b>13.05.26</b> | <b>14:30 Uhr</b> | <b>BUSAUSFLUG</b>                           |
| <b>10.06.26</b> | <b>14:30 Uhr</b> | <b>Bardo Färber: Kneipen-Quiz</b>           |

#### **Juli und August Sommerpause**

**Regina Petto ☎ 06134 22 192**



Wir bitten Sie, die Firmen unserer Werbepartner, die mit ihren Werbeanzeigen einen nicht unwesentlichen Teil zur Finanzierung dieses Brückenschlags beitragen, bei Ihren Aufträgen und Einkäufen zu berücksichtigen.



## Geburtstage im Januar

### **Amöneburg**

**Salvatore Patti, Hannelore Barth, Francisco Fernandez Pacheco,  
Jozsef Szalay,**

### **Mainz-Kastel**

**Emma Klein, Wolfgang Steiner, Karin Albrecht, Irene Baroli,  
Radoslaw Boksic, Maria Gomes de Macedo,  
Rosa Maria Löffelholz, Tomo Topcic, Anna Maria Lagerin,  
Hans-Ludwig Meisinger, Milinko Topalic, Anna Blees,  
Heidi Kucki, Djula Roginier, Angelo Butera, Ingrid Boschmann,  
Odisho Ishak Schamiran, Noel Yonan Badel, Christiana Bock,  
Hans-Josef Kaltenbach, Ivo Bazzoli, Rainer Dittmann,  
Maria Ielapi, Marion Warda, Johanna Hoffart,  
Hildegard Schapfel, Horst-Volker Albrecht, Maria Härtl,  
Irene Seel, Rosalia Cuttitta, Hedwig Ebert, Wilma Haas,  
Adolf Maurer, Antonio Pedro Mendes, Edgar Bachmann,  
Alfons Fritz, Rüdiger Geißler, Cesare Gentili, Rosaria Herlert,  
Gisela Sonka, Maria Weißenberger, Karl Rüth,  
Roland Baranowsky, Georg Kierek, Horst Lutz, Richard Rödiger,  
Anna Maria Warzelhan, Franz Czerny, Gerda Kleinert,  
Ulrike Buschner, Antonio Grande, Gerhard Konetzny,  
Marie-Luise Fuchs,**

**Wir wünschen Ihnen für Ihr neues  
Lebensjahr im Segen Gottes alles  
erdenklich Gute für Leib und Seele.**





|                                                                                                   |           |                                                                                                         |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>24.12.25</b>                                                                                   | <b>GZ</b> | <b>12-17h, Weihnachtsfeier f. Alleinstehende</b>                                                        |
| <b>08.01.26</b>                                                                                   | <b>SG</b> | <b>16h, Sternsinger-Treffen</b>                                                                         |
| <b>09./10.01.26</b>                                                                               |           | <b>Hausbesuche der Sternsinger</b>                                                                      |
| <b>13.01.26</b>                                                                                   | <b>RZ</b> | <b>Seniorenachmittag; Neujahrsempfang und Geburtstagsfeier für Alle im zurückliegenden Quartal 2025</b> |
| <b>17.01.26</b>                                                                                   | <b>RZ</b> | <b>Erstkommunion /4. Katechese</b>                                                                      |
| <b>19.01.26</b>                                                                                   | <b>RZ</b> | <b>18.30h, Elternabend Erstkommunion, Thema: „Eucharistie“</b>                                          |
| <b>29.01.26</b>                                                                                   |           | <b>Auftakt Firmkurs</b>                                                                                 |
| <b>31.01.26</b>                                                                                   | <b>RZ</b> | <b>Erstkommunion /5. Katechese</b>                                                                      |
| <b>Abkürzungen: RZ = Rochuszentrum, SG = Kirche St. Georg, GZ = Gemeindezentrum St. Elisabeth</b> |           |                                                                                                         |

## "Heiligabend nicht allein"

Herzliche Einladung zur Weihnachtsfeier für Alleinstehende im Gemeindezentrum St. Elisabeth, am

**24. Dezember 2025**

### **Programm**

12.30 -13.00 Uhr Ankommen der Gäste  
13.00 Uhr Mittagessen  
14.00 Uhr Lieder, Gedichte und Geschichten zur Weihnacht  
15.00 Uhr kleine Pause (15 min)  
15.15 Uhr Kaffee und Kuchen  
16.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle  
16.45 Uhr Bescherung und Verabschiedung in der Kapelle

Für die Teilnahme erbitten wir einen Beitrag von 5, - Euro.  
Gehbehinderte Gäste, die keine andere Möglichkeit haben, das Gemeindezentrum zu erreichen, können abgeholt werden. Bitte weisen Sie bei Ihrer Anmeldung darauf hin.

Bitte melden Sie sich bis zum **12.12.25** an  
beim Gemeindezentrum St. Elisabeth, Tel.: 06134-729980,  
oder per mail: [gz@pfarrei-st-rochus.de](mailto:gz@pfarrei-st-rochus.de)



## Gottesdienstordnung – Pfarrei St. Rochus vom 24.12.2025 – 31.01.2026

|                   |               |                                                                                                                                          |
|-------------------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Mittwoch</b>   | <b>24.12</b>  | <b>Heiligabend</b>                                                                                                                       |
| St. Georg         | 15.00 h       | Kinder-Krippenfeier                                                                                                                      |
| Maria Immaculata  | 17.00 h       | Christmette (Pfr. Paily)                                                                                                                 |
| St. Georg         | 17.00 h       | Christmette mit Kirchenchor                                                                                                              |
| <b>Donnerstag</b> | <b>25.12.</b> | <b>Weihnachten</b>                                                                                                                       |
|                   |               | Hochfest der Geburt des Herrn                                                                                                            |
| St. Georg         | 10.30 h       | Eucharistiefeier mit Kirchenchor<br>Kollekte: Adveniat                                                                                   |
| <b>Freitag</b>    | <b>26.12.</b> | <b>2. Weihnachtsfeiertag</b>                                                                                                             |
|                   |               | Hl. Stephanus                                                                                                                            |
| Maria Immaculata  | 09.00 h       | Eucharistiefeier (Pfr. Paily)                                                                                                            |
| St. Georg         | 10.30 h       | Familiengottesdienst mit TONLOS!                                                                                                         |
| <b>Samstag</b>    | <b>27.12.</b> |                                                                                                                                          |
| Maria Immaculata  |               | <b>KEIN GOTTESDIENST</b>                                                                                                                 |
| <b>Sonntag</b>    | <b>28.12.</b> |                                                                                                                                          |
| St. Georg         | 10.30 h       | Eucharistiefeier (Pfr. Haus) <i>für<br/>Fam. Barth/Kleinmann; Gebets-<br/>bitte für die Gemeinde</i><br>Kollekte: Weltmissionstag/Kinder |
| <b>Montag</b>     | <b>29.12.</b> |                                                                                                                                          |
| St. Georg         |               | <b>KEIN GOTTESDIENST</b>                                                                                                                 |
| <b>Mittwoch</b>   | <b>31.12.</b> | <b>Hl. Silvester</b>                                                                                                                     |
| Maria Immaculata  | 18.00 h       | Jahresabschlussgottesdienst (Pfr. Paily)                                                                                                 |
| <b>Donnerstag</b> | <b>01.01.</b> | <b>Neujahr</b>                                                                                                                           |
| St. Georg         | 18.00 h       | Eucharistiefeier z. Jahresbeginn<br><i>anschließend Neujahrsempfang im<br/>Rochuszentrum</i><br>Kollekte: Maximilian-Kolbe-Werk          |
| <b>Freitag</b>    | <b>02.01.</b> | <b>Hl. Basilius d. Gr., Hl. Gregor v. Nazianz</b>                                                                                        |
| St. Georg         |               | <b>KEIN GOTTESDIENST</b>                                                                                                                 |

|                         |                |                                                                                                                                   |
|-------------------------|----------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Samstag</b>          | <b>03.01.</b>  |                                                                                                                                   |
| <b>Maria Immaculata</b> | <b>18.00 h</b> | <b>Vorabendgottesdienst</b>                                                                                                       |
| <b>Sonntag</b>          | <b>04.01.</b>  |                                                                                                                                   |
| <b>St. Georg</b>        | <b>10.30 h</b> | <b>Eucharistiefeier für Hannelore Knörr u. Fam, Rudolf Scholles, Manfred Kleinort, Gebetsbitte für die Gemeinde</b>               |
| <b>Montag</b>           | <b>05.01.</b>  |                                                                                                                                   |
| <b>St. Georg</b>        | <b>09.00 h</b> | <b>Eucharistiefeier</b>                                                                                                           |
| <b>Dienstag</b>         | <b>06.01.</b>  | <b>Erscheinung des Herrn</b>                                                                                                      |
| <b>St. Georg</b>        | <b>18.00 h</b> | <b>Eucharistiefeier<br/>Kollekte: Sternsingeraktion</b>                                                                           |
| <b>Freitag</b>          | <b>09.01.</b>  |                                                                                                                                   |
| <b>St. Georg</b>        | <b>18.00 h</b> | <b>Eucharistiefeier</b>                                                                                                           |
| <b>Samstag</b>          | <b>10.01.</b>  |                                                                                                                                   |
| <b>Maria Immaculata</b> | <b>18.00 h</b> | <b>Vorabendgottesdienst für Fam. Otto Groll</b>                                                                                   |
| <b>Sonntag</b>          | <b>11.01.</b>  | <b>Taufe des Herrn</b>                                                                                                            |
| <b>St. Georg</b>        | <b>10.30 h</b> | <b>Familiengottesdienst mit Sternsängern<br/>Gebetsbitte für die Gemeinde<br/>Kollekte: Afrika-Tag</b>                            |
| <b>Montag</b>           | <b>12.01.</b>  |                                                                                                                                   |
| <b>St. Georg</b>        | <b>09.00 h</b> | <b>Eucharistiefeier</b>                                                                                                           |
| <b>Freitag</b>          | <b>16.01.</b>  |                                                                                                                                   |
| <b>St. Georg</b>        | <b>18.00 h</b> | <b>Eucharistiefeier</b>                                                                                                           |
| <b>Samstag</b>          | <b>17.01.</b>  |                                                                                                                                   |
| <b>Maria Immaculata</b> | <b>18.00 h</b> | <b>Vorabendgottesdienst</b>                                                                                                       |
| <b>Sonntag</b>          | <b>18.01.</b>  |                                                                                                                                   |
| <b>St. Georg</b>        | <b>10.30 h</b> | <b>Eucharistiefeier f. Andreas u. Hugo Lüken; Gebetsbitte für d. Gemeinde<br/>Kollekte: Gebetswoche f. d. Einheit d. Christen</b> |
| <b>Montag</b>           | <b>19.01.</b>  |                                                                                                                                   |
| <b>St. Georg</b>        | <b>09.00 h</b> | <b>Eucharistiefeier</b>                                                                                                           |

|                         |                |                                                                                                  |
|-------------------------|----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Freitag</b>          | <b>23.01.</b>  |                                                                                                  |
| <b>St. Georg</b>        | <b>10.30 h</b> | <b>Eucharistiefeier</b>                                                                          |
| <b>Samstag</b>          | <b>24.01.</b>  |                                                                                                  |
| <b>Maria Immaculata</b> | <b>18.00 h</b> | <b>Vorabendgottesdienst</b>                                                                      |
| <b>Sonntag</b>          | <b>25.01.</b>  |                                                                                                  |
| <b>St. Georg</b>        | <b>10.30 h</b> | <b>Eucharistiefeier f. <i>Eduard Foltyn</i> zum 65. Geburtstag; Gebetsbitte für die Gemeinde</b> |
| <b>St. Georg</b>        | <b>11.30 h</b> | <b>Taufe von Luciano Lagerin</b>                                                                 |
| <b>Montag</b>           | <b>26.01.</b>  |                                                                                                  |
| <b>St. Georg</b>        | <b>09.00 h</b> | <b>Eucharistiefeier</b>                                                                          |
| <b>Freitag</b>          | <b>30.01.</b>  |                                                                                                  |
| <b>St. Georg</b>        | <b>18.00 h</b> | <b>Eucharistiefeier</b>                                                                          |
| <b>Samstag</b>          | <b>31.01.</b>  |                                                                                                  |
| <b>Maria Immaculata</b> | <b>18.00 h</b> | <b>Vorabendgottesdienst</b>                                                                      |

Die aktuelle Gottesdienstordnung und Termine finden Sie jederzeit auf unserer Homepage (<https://bistummainz.de/pfarrei/mainz-kastel/aktuell>)

#### Unsere Bürozeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 9:30 – 12:00 Uhr

**Das Pfarrbüro ist vom 23.12.25 bis 02.01.26 und das GZ St. Elisabeth ist vom 23.12.25 bis 10.01.26 geschlossen!**

#### Bankverbindung:

Mainzer Volksbank IBAN: DE14 5519 0000 0011 1040 31

### **I M P R E S S U M**

Der *Brückenschlag* ist eine Veröffentlichung der Katholischen Pfarrgemeinde Sankt Rochus

Redaktion: Elke Dörr, Tobias Kleinort, Karin Plöhn

Layout: Karin Plöhn

Anschrift: Katholische Gemeinde Sankt Rochus, Rochusplatz 7, 55252 Mainz-Kastel,

Tel. 06134 / 18390; Fax: 06134/183933 E-Mail: [info@pfarrei-st-rochus.de](mailto:info@pfarrei-st-rochus.de)

V. i. S. d. P.: Elke Klomann

Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Weitere Nachrichten rund um die Pfarrei finden Sie im Internet unter: [www.pfarrei-st-rochus.de](http://www.pfarrei-st-rochus.de)

## **Inhalt dieser Ausgabe.**

|                                                                    |           |
|--------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>GRUßWORT DER HAUPTAMTLICHEN UND DES PGR.....</b>                | <b>2</b>  |
| <b>PREDIGTREIHE IM ADVENT .....</b>                                | <b>4</b>  |
| <b>ADVENTSGRUß UNSERES BISCHOFS: PETER KOHLGRAF .....</b>          | <b>6</b>  |
| <b>EINLADUNG ZUM NEUJAHRESEMPFANG.....</b>                         | <b>9</b>  |
| <b>PFARRER PAILY STELLT SICH VOR.....</b>                          | <b>10</b> |
| <b>KATRIN PULIPARA VERABSCHIEDUNG ZUM JAHRESENDE .....</b>         | <b>12</b> |
| <b>ST. GEORG WIRD PFARRKIRCHE .....</b>                            | <b>14</b> |
| <b>NEUE LEKTOREN UND KOMMUNIONHELPER.....</b>                      | <b>16</b> |
| <b>WECHSEL IM VERWALTUNGSRAT - PLANUNG DIENSTE LITURGIE.....</b>   | <b>18</b> |
| <b>ERGEBNIS ROCHUSSPENDE.....</b>                                  | <b>19</b> |
| <b>RÜCKBLICK: ERNTEDANK BEI BAUER KOCH.....</b>                    | <b>20</b> |
| <b>WORÜBER WIR UNS DIESES JAHR GEFREUT HABEN .....</b>             | <b>21</b> |
| <b>STERBEFÄLLE DES LETZTEN JAHRES.....</b>                         | <b>22</b> |
| <b>17 KINDER AUF DEM WEG ZUM WEIßEN SONNTAG.....</b>               | <b>23</b> |
| <b>„SCHULE STATT FABRIK – STERNSINGEN GEGEN KINDERARBEIT“.....</b> | <b>25</b> |
| <b>NEUES AUS DER KITA .....</b>                                    | <b>28</b> |
| <b>SCHNEE AM WICHTELHAUS.....</b>                                  | <b>30</b> |
| <b>TERMINE KINDER- UND FAMILIENGOTTESDIENSTE 2026 .....</b>        | <b>35</b> |
| <b>ZELTLAGER UND JUGENDFREIZEIT 2026 .....</b>                     | <b>36</b> |
| <b>PILGERREISE 2026.....</b>                                       | <b>39</b> |
| <b>SENIORENPROGRAMM 2026/1.....</b>                                | <b>40</b> |
| <b>GEBURTSTAGE IM JANUAR .....</b>                                 | <b>43</b> |
| <b>TERMINE .....</b>                                               | <b>44</b> |
| <b>GOTTESDIENSTORDNUNG .....</b>                                   | <b>45</b> |